

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

314 (12.11.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Zweites Blatt.

Freitag den 12. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

2.2.

Bekanntmachung.

Den Besuch des Großh. Wildparkes betr.

Wir bringen die Bestimmungen über den Besuch des Großherzoglichen Wildparkes, nachdem dieselben mit Allerhöchster Ermächtigung eine teilweise Abänderung erfahren haben, hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Der Besuch des Großh. Wildparkes ist nur solchen Personen gestattet, welche im Besitze einer besonderen Eintrittskarte sich befinden.

Die Eintrittskarten können erhoben werden bei dem **Großh. Hofjaglamt** (Schloßplatz 1) dahier in den üblichen Bureaustunden der Werkstage und zwar:

a. **Dauerkarten**, für das ganze Kalenderjahr lautend, gegen Erlegung folgender Taxen:

1. Für Fußgänger und Reiter 5 Mark.
2. " Radfahrer 10 "
3. " Wagen 20 "

b. **Tageskarten**, für einen bestimmten Tag geltend:

1. Für Fußgänger und Reiter 50 Pfennig.
2. " Radfahrer 1 Mark.
3. " Wagen 2 "

Radfahrkarten berechtigen zugleich zum Besuche des Wildparkes zu Fuß und zu Pferd; Wagenkarten überdies zum Besuche des Wildparkes mit dem Rad. — Größere Gesellschaften oder Vereine haben für je 5 Personen 1 Karte zu lösen; im Uebrigen gelten die Karten für das Familienoberhaupt einschließlich dessen engerer Familie.

Der Verkehr auf dem durch den Wildpark führenden sog. **Klosterweg**, als der kürzesten Verbindungslinie zwischen dem Abwege und der Karl-Wilhelmstraße, ist insofern freigegeben, als die Fußgänger einer Eintrittskarte zur Benützung desselben nicht bedürfen; auch den **Wagen, Radfahrern und Reitern** steht diese Verkehrslinie frei, nur haben dieselben durch den Wildpark — (auf der Strecke zwischen der Grabener und Blankenlocher Allee) ihren Weg **längs der Fasanengartenmauer** zu nehmen.

Radfahrer, welche innerhalb des Wildparkes den Klosterweg benützen wollen, bedürfen der vorgeschriebenen Eintrittskarte zum Wildpark.

Den Besuchern des Wildparkes ist **verboten**:

Das **Offenstehenlassen der Thore und Thüren**.

Das **Mitbringen von Hunden**, auch wenn solche angeleint sind.

Das **Betreten der Wildfutterplätze** oder sonstige **Beunruhigung des Wildes**.

Das **Reiten und Fahren auf den Fuß- und Pflanzwegen** und den mit besondern Verbotstafeln versehenen Wegen sowie der **Wagenverkehr** und das **Reiten auf den abgewölbten Mittelwegen der Hauptalleen**.

Die **Radfahrer** haben bei Lösung der Eintrittskarten die amtlich vorgeschriebene Nummer ihres Rades und zutreffendenfalls ebenso die Nummern der Räder ihrer Familienangehörigen anzugeben.

Das **Personal** ist angewiesen, die Eintrittskarten sich vorzeigen zu lassen, weshalb die Besucher gebeten sind, solche bei sich zu tragen. Gleichzeitig wird auf das zur Verhütung der Feuergefahr erlassene bezirksamtliche Verbot des **Tabakrauchens** in den Waldungen aufmerksam gemacht.

Die **Parkthore** werden in der Zeit vom 1. Oktober bis 1. April durch das Aufsichtspersonal jeweils **Abends 7 Uhr** verschlossen und **früh 7 Uhr** wieder geöffnet; während der übrigen Monate findet die **Schließung** **abends 9 Uhr**, das **Öffnen** **früh halb 6 Uhr** statt. Nach der Schließungsstunde ist der Eintritt nicht mehr gestattet. **Auslassbegehrende** können zum Anrufen des **Thornwächters** die angebrachte Glocke läuten.

Diese Bestimmungen treten mit dem 1. Januar 1898 in Kraft. Zuwiderhandlungen gegen dieselben werden gemäß der einschlägigen gesetzlichen Strafbestimmungen geahndet.

Für die **Uebergangszeit** von jetzt ab bis zum **Schlusse dieses Jahres** sind **Eintrittskarten** auf **Großh. Hofjaglamt** um ermäßigte Taxen zu haben, welche dortselbst zu erfahren sind.

Großh. Hof-Oberforst- und Jagdamt Karlsruhe.

3.2.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 14. November, abends **6 Uhr**, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Professor **Edwin Lopp** von Pforzheim über:

„David Friedrich Strauß und Josef Frohschammer über die Religion der Zukunft.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Gartenbauverein Karlsruhe.

In den Tagen vom **13. — 16. November** findet in Karlsruhe in der **Ausstellungshalle** eine

Ausstellung von Chrysanthemum, Herbstblüchern und Blattpflanzen

statt.

Dieselbe wird eröffnet **Samstag Vormittag 11 Uhr** und ist bei Beleuchtung jeweils bis **Abends 8 Uhr** offen.

Eintrittspreise: Samstag und Sonntag bis 1 Uhr **50 Pf.**, Sonntag Mittag **30 Pf.**, Montag **20 Pf.**

7.5.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Kaiserstraße 167, im Hause des Herrn Möbelfabrikanten **Neutlinger**, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Preis 380 Mark, mit Mansarde 400 Mark. Einzusehen von 9—11 und 1—4 Uhr.

*3.1. Zirkel 19 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort zu vermieten. Näheres daselbst parterre rechts.

*3.1. Schöne **Parterre-Wohnung**, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherraum, ist auf 1. April an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Waldstraße 44, 2. Stod.

6 Zimmer,

geräumig und hell, mit Zugehör, eine Treppe hoch, sind per sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 4.

Laden-Gesuch.

* Für ein feines Geschäft wird zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße ein geräumiges Lokal per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 7947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 27 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Werberstraße 64 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. November zu vermieten.

Ein schönes Zimmer mit guter Pension ist auf 1. November an einen Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 13, 2. Stod.

* Karlstraße 26 ist im 1. Stod des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer an ein solides Fräulein sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

* Waldstraße 43 ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension an ein anständiges Fräulein, event. auch für einen Schüler passend, zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.1. Schützenstraße 55 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Gut möbliertes Zimmer

per 15. or. zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension wird für ein Fräulein gesucht. Offerten unter Nr. 7946 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Beamter

wünscht ein freundlich möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhiger, freier Lage und in ruhigem Privathaus bei aufmerksamer Bedienung. Nähe des Friedrichsplatzes bevorzugt. Offerten unter Nr. 7945 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer besseren bürgerlichen Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten gerne verrichtet. Zu erfragen Schloßplatz 1.

Waschfrau oder Mädchen

für leichte Arbeit gesucht: Durlacher Allee 47 im 2. Stod.

Bureauposten

gesucht für ein intelligentes Fräulein mit sehr schöner Schrift, auch Maschinenschreiberin, der einfachen und doppelten Buchführung und Stenographie kundig. Offerten unter Nr. 7944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Karlsruher Gewerbebank.

2.2. Diejenigen Actionäre, welche sich um den Fortbestand dieses segensreichen und gemeinnützigen Unternehmens interessieren, werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 7902 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Einige Actionäre.

Jahrmarkt Pforzheim.

Die Plätze zur Aufstellung der Schaubuden für den am 14. und 15. Dezember ds. Js. stattfindenden Jahrmarkt werden am

Dienstag den 16. November ds. Js.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Turnplatz an der Zahnstraße im Wege der öffentlichen Versteigerung gegen Baarzahlung vergeben, wozu wir die Interessenten hiermit freundlichst einladen.

Pforzheim, den 2. November 1897.

Das Bürgermeisteramt.

Holzwarth.

Joos.

Zwetschgen- und Kirschenwasser-Versteigerung.

Freitag den 12. November, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

circa 200 Liter reines, chemisch untersuchtes Zwetschgenwasser in Gebinden von 15 und 20 Liter, Kirschenwasser, circa 150 Liter, in Gebinden gleicher Größe; in Flaschen: feiner Arac, Rum, Cognac, Pfefferminz, Anisette etc., ein Posten abgelagerte Cigarren, wozu Liebhaber einladet

2.2.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Stelle-Antrag.

*3.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird per sofort ein kräftiges, tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer besseren, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen Waldbornstraße 5 im 2. Stock.

* Eine tüchtige Kleidermacherin

sucht noch Kunden in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Zu erfragen Martenstraße 6 im 4. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein feiner brauner Herrenanzug für mittelstarken Herrn, neu (Fabrikat eines Hoflieferanten, Neupreis 78 Mk.) ist für 20 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Zu verkaufen: 1 Firmaschild, 135 x 80 Ctm., 14 Mk., 2 Küchenschäfte mit 4 Abtheilungen 5 Mk., 1 Küchenbrett mit Schaft 3 Mk., 3 Dienstbotenbettstätten mit Draht- und Lattenrosten 8 Mk., 1 Laubsägemaschine 6 Mk.: Schwabenstraße 20.

* Kinderwagen

(Biegwagen), gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 46 im 2. Stock.

Für Vogelfreunde.

* Garzer Moller, fleißige Sänger, per Stück 5 Mark, sind zu verkaufen: Grenzstraße 5 im 4. Stock links.

Zwei Katzen

werden an gute Leute verschenkt: Ludwigsplatz 61 im Spezerelladen.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebräuchtem Möbeln, Betten und zahlte die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum,
32 Kasanenstraße 32.

Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit ins Haus.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Marktgrafenstr. 16.**

Kostlich-Anerbieten.

*2.2. Solche Leute können gutes bürgerliches Mittags- und Abendessen erhalten bei billigster Berechnung: Steinstraße 29 im 4. Stock. Ebenfalls ist ein wenig getragener feiner Frack, mittlere Figur, billig zu verkaufen.

Klavier-Unterricht.

— Gestützt auf die besten Erfolge und Empfehlungen erbetet sich eine Klavierlehrerin zur Ertheilung eines sehr gründlichen Unterrichts, die Stunde zu 1 Mark. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 7465 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Leçons de français.

Mlle. Bourdillon,

*3.2. Hirschstrasse 77, 2. Stock.

Mal-Unterricht

ertheilt ein Fräulein in Porzellan-, Aquarell-, Del-, Chromo- und Uebermalen von Photographien, sowie Holz- und Lederbrandmalereien. Honorar bei wöchentlich 2 Stunden 6 Mark monatlich. Gesl. Offerten unter Nr. 7942 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

= Cognac, =

ächten, alten, französischen, empfiehlt von direktem Bezuge

9.5. Hofdrogerie Carl Roth.



Champagner-Weine

Pommery & Greno, Reims, empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter

J. G. Deisz,
Kaiserstraße 68.

Telephon 482.

Telephon 482.

J. B. Bumiller,

Weinhandlung,
Stefanienstraße 59,

empfiehlt seine reingehaltenen **Weiss- und Rothweine** in der Preislage von 40 Pfg. bis zu den feinsten Gewächsen.

Als Spezialität:

Affenthaler und Zeller.

Marktgräfler

per Liter von 50 Pf. an

in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Fischweine

in vorzüglichen Qualitäten, glanzhell und ausgebaut, im Preise von

40—70 Pfennig per Liter

in Gebinden von 20 Liter an empfiehlt

die Weinhandlung

Louis Schneider,

Douglasstraße 15.

Proben werden gerne verabfolgt.

St. Arac-Punschessenz,

„ **Rum-Punschessenz,**

„ **Orange-Punschessenz,**

„ **Burgunder-Punschessenz**

von sämtlichen per 1/4 Flasche Mk. 2.40.

Kleine Proben gratis bei

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Cognac,

feinsten deutschen und französischen, ärztlich empfohlen, empfiehlt

J. B. Bumiller,

Stefanienstraße 59.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18. Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Schnittbohnen, neue,

2 Str.-Büchse 75 Pfg.,
1 Str.-Büchse 40 Pfg.,
empfiehlt

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofliefl.,
5 Lammstraße 5.

4.2. 65 Pfg. 1 Liter-Dose Erbsen
35 Pfg. 1 Liter-Dose Schnittbohnen
bei

2.1. **L. Dörflinger.**

Parmesan-Käse

(Reggiano)

in feinsten Qualität empfiehlt

L. Dörflinger.

Die neu eingerichtete

Centrifugen-Molkerei

Aach-Linz bei Pfullendorf
offeriert feinste

Süßrahm = Tafelbutter.

Näheres zu erfahren durch den Vorstand

3.3. **K. Burth.**

Garantirt reines

Schweineschmalz

per Pfund 48 Pfg., bei 5 Pfund 45 Pfg.
empfiehlt

A. Baumann Nachf.,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.



empfiehlt
10.3. Hofdrogerie Carl Roth.

Sinner'sches Tafelbier, 1/1 u. 1/2 Fl.,

Prinz'sches " 1/1 " 1/2 "

" Exportbier, dunkel,

" " hell,

" Lagerbier

empfiehlt

Gustav Merkel,

vorm. J. B. Klingele,

Amalienstraße 71, Kaiserplatz.

Auf Wunsch jedes Quantum frei in's Haus.

Kulmbacher Bier

(Mönchshof)

in 1/1 und 1/2 Flaschen

bei **C. Cartharius,**

Karlstraße 13 a.

Kulmbacher Exportbier,

ärztlich empfohlen,

empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,

16.11. Ludwigsplatz 57.

Salatöl,

wirklich gute Qualität per Liter 80 Pfg.,
sowie hochfeines

Tafelolivenöl

per Liter Mark 1.60 empfiehlt

W. Baum, Drogerie,

Werderplatz 27.

Nachricht.

Der Alleinverkauf des weltberühmten, staatlich
geprüften Kölnischen Wassers von Joh. Chr.
Fochtenberger in Heilbronn befindet sich
nur noch bei Herren:

Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher, Hofl.,
Lammstraße 5,
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Stearinkerzen

3.1. in allen Eintheilungen
von **Münzing & Co.,** Heilbronn,
Renaissance-Wachkerzen,
Gasanzünder

empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

4 Karl-Friedrichstraße 4.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt

Julius Dehn Nachf.

Rameruner Elfenbein-Leim

wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet
und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der
Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft
und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel,
Glas, Porzellan, Marmor, Maaßter, Gyps, Holz u.
auf kaltem Wege dauerhaft zu kitteln, empfiehlt in
Flacons zu 30 Pfg.

Eugen Selff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

**Zum raschen Auffrischen matt
gewordener Möbel**

verwendet man am besten

Brillant-Politur

per Flasche Mk. 1.—

Alleinige Niederlage bei Hoflieferant
Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Feuerwerkskörper



Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Hofdrogerie Carl Roth.

Holzkohlen,

beste Qualität, zum Bügeln und Aufheuern
der Amerikaner-Ofen, sind fortwährend zu
haben bei

K. Ludin,

Ludwigsplatz 61.

Zahn-Atelier

von

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß
von jetzt ab bis Weihnachten mein
Geschäft an **Sonn- und Feiertagen**
von Vormittags 11 Uhr bis Nachmit-
tags 4 Uhr geöffnet ist.

C. A. Kindler,

2.1. Friedrichsplatz 6.



Havelocks, auch
für Knaben und Jüng-
linge,

Joppen, 3.2.

Schlafröcke,

Smokings,

Sportanzüge

sowie

Lodenstoffe am
Stück.

E. Dahlemann,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

8.3. **Ehren-Diplom** bei der
Deutschen Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891.
Goldene Medaille Baden-Baden 1896,
Internationale Ausstellung und Wettstreit für
Hygiene, Krankenpflege, Fremdenverkehr etc.

Fächer



aus **Federn, Crêpe, Gaze,**
Spitzen, Atlas etc.,
stets das **Neueste**

und in allen **Preislagen** bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Neumontirungen, ebenso Repara-
turen** werden **prompt besorgt.**

Niederlage in Spezialitäten
deutscher u. ausländischer Parfümerien,
Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Anzüge nach Maß

aus solchem Cheviot, Burkin, Kammgarn, zu Mk. 28,
30, 32, 36, 40, 45.

Garantie für guten Sitz und solide Ausführung.

Stoffreste

zu einzelnen Hosen, Joppen u. zu ganz außer-
gewöhnlich billigen Breifen.

Joh. Hertenstein, Maßgeschäft,

17.3. Herrenstraße 25.

E. Lorenz,

pract. Zahnarzt,
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

Unter allen Brustbonbons sind die
Ostberg'schen Eibisch-Bonbons

überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pfg.
in Karlsruhe: in der Großh. Hofapotheke, Kaiserstraße 201, in der Friedrichs-Apotheke, Durlacher Allee, U. Merkle, Kaiserstraße 180, F. I. Rathgeb, vorm. Fr. Maifch, Großh. Hoflieferant, Waldstraße 57, Karl Hager, Großh. Hoflieferant, Rondellplatz, J. S. Altinger's Nachfolger, Amalienstraße, Jul. Dehn Nachfolg., Drog., Jähringerstraße, Heinr. Rothweiler, Kronenstraße, A. Salzer, Kaiserstraße 140, J. Kösch, Drog., Herrenstraße, Wilh. Spth, Waldstraße, Eug'n Helff, Karl-Friedrichstraße, Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz, C. Cartharius, Kaiserstraße 13a, G. Baumann, Kreuzstraße, G. Mayer, Durlacher Allee 3, G. Köhler, Jähringerstraße 98, Eugen Urmann, Kaiser-Allee, G. Mayer, Drogerie, Wilhelmstr. 26, Frh Reich, Ecke Kuppurer- und Luisenstraße, Jul. Hammerer, Kaiserstraße 19, Frh Reich, Kaiser-Allee, Herm. Kösch, Kissingstr. 5, Adolf Schwindke, Gartenstraße 18;
in Mühlburg: J. Ganzer, Rheinfstraße;
in Durlach: F. Barié jr.;
in Ettlingen: Gusemann'sche Apotheke, *4.1.

Tuche,
Krimmer,
Peluche,
Astrachan,
Velour du Nord,
für Capes, Jacken und
Mäntel

empfehl't billigt

Carl Büchle,
149 Kaiserstraße 149.

Klöppelkissen,

sowie alles zur Klöppelei nötige Material empfiehlt

C. A. Kindler,

3.1. Friedrichsplatz 6.

Im Ausverkauf

Hemdentuche, Shirting und Madapolam,

prima Qualitäten, zu besserer Herren-, Damen- u. Kinderwäsche geeignet, bei Abnahme von Coupons mit 15-18 Meter, sowie Stücken von 40-80 Meter mit circa 20% Ermässigung.

Hemden-Einsätze

mit 10 Procent, bei Abnahme ganzer oder sortirter Dutzende mit 20 Procent Rabatt.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Wein großes

Korbwarenager,

das mit allen Neuheiten der Branche ausgestattet ist, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

C. A. Kindler,

3.1. Friedrichsplatz 6.

Gelegenheitskäufe. Kleiderstoffe, Baumwollen-Waaren.

Cheviot uni, nur in schwarz u. marine, schwere Qual., Mtr. Pfg. 80.	Buckskin in großer Auswahl, Meter von Mtr. 1.—.	Weisse Betttücher, 2 Mtr. lang, ohne Naht, ge- säumt, gute Qualität, Stück Mtr. 1.25.
Tuch-Loden uni, in allen Farben Meter Pfg. 45.	Flanell, reine Wolle, reizende Dessins, für Kleider u. Blousen, Meter Pfg. 65.	Weisse Batist-Taschentücher, gesäumt, vorzügliche Qualität, Dtzd. Mtr. 2.—.
Cheviot Pointé, mit Stoff mit kleinen Effekten in vielen Farben Meter Pfg. 75.	Halbflanelle, für Kleider, Blousen und Hemden, Meter Pfg. 30, 25 und 20.	Tuch-Unterröcke, extra weit, mit Stoß und Schoner, Stück Mtr. 2.25 und 1.75.
Cöper Damentuch uni, vorzüglich im Tragen, in allen Farben, Mtr. Pfg. 65.	Satin Augusta, 130 cm breit, für Bettüberzüge, vorzügliche Qualität, Meter Pfg. 68.	Cheviot-Unterröcke, extra weit, rein Wolle, vor- zügliche Qualität, Stück Mtr. 5.—.
Damentuch Diagonal, 130 cm breit, Meter Mtr. 1.—.	Möbel-Crêpe, zweiseitig, ca. 115 cm breit, Meter Pfg. 95.	Neu aufgenommen: Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche sehr billig.
Cheviot, vorzügl. Qualität, ca. 120 cm breit, Mtr. Mtr. 1.—.	Angora-Schlafldecken, 2 m lang, 1 1/2 m breit, in den schönsten Dessins, gute Qualität, St. Mtr. 2.25.	Bettfedern in 20 Qualitäten Pfund von Pfg. 75.
	Wollene Jacquard-Schlafldecken, 2 m lang, 1 1/2 m breit, schwere Qualität, Stück Mtr. 4.75 u. 4.—.	

Einen grossen Posten abgepaßte Roben 5 Mark
Einheitspreis

Reste, die sich unter der Firma **S. Marcuse** während des Ausverkaufs in allen Abteilungen des Lagers in großen Posten angesammelt haben, mache zu sehr billigen Preisen ganz besonders aufmerksam.

Wiederverkäufer und Schneiderinnen Vorzugspreise.

Max Grand, Karlsruhe,
Lammstrasse 6, Ecke Kaiserstraße.

<p>Leipheimer & Mende, Grossh. Hoflieferanten, 86/88 Kaiserstrasse 86/88,</p>	<p>empfehlen in grosser Auswahl</p>	<p>Confectionsstoffe für Capes, Jacken, Mäntel in ein- und zweiseitigen Stoffen, Woll- und Seidenplüsch, Krimer.</p>
--	---	---

Cocosmatten und Cocostäuffer

als Thürvorlagen für Treppen und Corridore, von den einfachsten bis zu den feinsten Dessins, prima Fabrikate.
Erstes Specialgeschäft für Bürsten, Kämme, Schwämme, Toilette-Artikel, Parfumerien
Herm. Ries, Bürstenfabrikant, Friedrichsplatz 4.

Woll. Leibbinden,
„ **Kniewärmer,**
„ **Socken u. Strümpfe**
empfehlen in schöner Auswahl
C. W. Keller,
10.5. am Ludwigsplatz.

Einen Erfolg wie ihn kein zweites Fabrikat in den letzten 25 Jahren aufzuweisen hat; verdanken

Berdux Pianinos und Flügel

ihrer Höhe der Vollkommenheit, die von keiner anderen, auch nicht der theuersten, Marke übertroffen wird. Dagegen besitzen dieselben Vorzüge, die ihnen nur allein eigen sind. Sie vereinigen mit edlem klangvollem und klarem Ton wundervolle, unerreicht dastehende Spielart bei ausserordentlicher Dauerhaftigkeit.

Der mässige Preis in Verbindung mit diesen in hohem Masse wirklich seltenen Eigenschaften sollten bei bevorstehendem Kauf für Jedermann von entscheidender Bedeutung sein.

Permanente Auswahl von mindestens 10 Berdux-Pianos in den gangbarsten Modellen und Holzarten.

Ohne Kaufzwang lade hiermit freundlichst zur Prüfung derselben und zur Besichtigung meines ca. 100 Instrumente enthaltenden Magazins ein.

H. Maurer, Pianoforte-Lager,
6.1. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Krimmerwolle

zur Anfertigung von **Damentragen, Pelserinen, Mützen, Muffen** etc. etc. empfehle in schönster Qualität.
C. A. Kindler,
3.1. Friedrichsplatz 6.

Hausmacher Leinen und Halbleinen
(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppeltbreit, zu Leib- und Bettwäsche, empfiehlt aussergewöhnlich billig
Ebeler-Oertel,
Ecke Kaiser- und Adlerstrasse.

Tuchreste

in passenden Maassen, zu **Anzügen, Hosen, Paletots und Schulanzügen** geeignet, in nur soliden Qualitäten, werden zu billigen Preisen abgegeben.

En gros **Tuchlager** En détail

Gebrüder Hirsch,
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

L. Hack,
Müppurrerstrasse 2, Karlsruhe,
neben dem Hauptbahnhof, zwei Treppen,
empfehlen

Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und gespielte, in schönster Auswahl. Eigene Reparatur-Werkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch gespielter Klaviere.
Keine Spesen für Ladeumtöße, Buchhalter, Geschäftsführer etc., daher billigste Preise.

10.1. **Haid & Neu-**

Nähmaschinen

empfehlen

Gebrüder Metzger,
8 Adlerstrasse 8.

Hilda-Bad, Neu eingerichtet.
Gewöhnliche Reinigungs-Bäder, Löh- und Kohlensäure Bäder. Von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Friedenstr. 18. 3.2.

In meiner **Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße**, werden die daselbst noch vorrätigen

Möbelstoffe, Portièren, Teppiche in allen Grössen u. s. w.

zu abermals bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei **Portièren von Mk. 2.75 bis Mk. 15.—**, darunter feine französische Gobelins-Portièren (früherer Preis bis 40 Mark).

Ferner werden daselbst die noch vorrätigen

Winterbuxkins,

darunter beste englische Fabrikate, um damit zu räumen, zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben.

S. Model.

Anzeige.

Unserer verehrl. Kundschaft und tit. Publikum zeigen wir die Erweiterung unseres Etablissements durch Hinzunahme eines anstossenden Geschäftslokales in gleichem Hause ergebenst an und machen dabei aufmerksam, dass wir damit eine

Separat-Abtheilung für Knaben-Garderobe

errichtet haben. Durch diesen Gewinn an Raum ist es uns nicht nur möglich geworden, in diesem Artikel mehr Auswahl zu schaffen, wir setzen auch gleichzeitig einen **Ausverkauf** sämtlicher zurückgesetzter **Knaben-Anzüge** und **Paletots** aus und gewähren auf die hierzu gelangenden Piècen, zu den ohnehin schon billigen Preisen, einen noch höheren Rabatt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76 (Marktplatz), Eingang Kaiserstrasse und Karl-Friedrichstrasse.

Der streng feste Verkaufspreis ist auf **jedem Etiquette deutlich in Zahlen aufgedruckt.**

Hermine Villinger.

neu! Aus dem neu!

Badener Land.

Illustr. und eleg. geb. Mk. 4.20,

Ludwig Ganghofer,

Oberland.

Illustr. und eleg. geb. Mk. 5.—,

bei

Müller & Gräff,

Kaiserstrasse 80 a,

Seminarstrasse 6 und Westendstrasse 63.



Rausch's Haarwasser

ist ein sicher wirkendes Mittel gegen Haarausfall, Schuppenbildung und mangelhaften Haarwuchs. Preis der Flasche Mk. 1.60 und 3 Mk.

J. W. Rausch, Konstanz,

Haarspecialist.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen.

•24.16

Erhältlich in allen besseren Friseurgeschäften.

Bahnhof-Restoration „Königsbahnhof“.

Heute sowie jeden Freitag wird

geschlachtet.

(Aus der Karlsrüher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 23. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Königlich Preussischen Offizieren und früheren Unteroffizieren die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

- a. das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub des Ordens vom Röhrling-Löwen: dem Oberstleutnant a. D. Karl Deutschmann in Charlottenburg und dem Major à la suite des Infanterie-Regiments Herwarth von Bittenfeld (1. Westfälischer) Nr. 13 und Vorstand des Festungsgefängnisses in Spandau Oskar Christian Emil Paris;
- b. das Ritterkreuz 1. Klasse desselben Ordens: dem überzähligen Major Gebhard von Windheim, aggregirt dem Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgischer) Nr. 8;
- c. das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub desselben Ordens: dem Hauptmann a. D. und Bezirksoffizier im Landwehrbezirk Ruppin Rudolf Herrmann;
- d. die silberne Verdienstmedaille: dem Pächter der Kantine des Badischen Train-Bataillons Nr. 14 Ludwig Kindle.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hofchef Seiner Durchlaucht des Prinzen Adolf von Schaumburg-Lippe, Kammerherrn Eduard von Winkler, das Kommandeurkreuz 2. Klasse des höchsten Ordens vom Röhrling-Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. November d. J. gnädigst geruht, den Forstsrath Anton Reiche bei der Domänen-Direktion auf sein unterthänigstes Ansuchen seiner derzeitigen Stelle zu entheben und ihm die Bezugsforsterei Wolfsboden mit dem Sitze in St. Blasien zu übertragen; den der Domänen-Direktion als Hilfsarbeiter im Kollegium beigegebenen Forstsrath Wilhelm König zum Kollegialmitglied bei dieser Behörde zu ernennen und den Oberförster Karl Wittmer in St. Blasien unter Verleihung des Titels Forstsrath der Domänen-Direktion als Hilfsarbeiter im Kollegium beigegeben.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. November d. J. gnädigst geruht, dem Salinenkasser Anton Gerspach in Dürheim unter Verleihung des Titels Finanzassessor die Stelle eines zweiten Beamten der Bezirksverwaltung mit Hauptamtverwalterrang zu übertragen. Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 5. November d. J. wurde Finanzassessor Anton Gerspach dem Hauptsteueramt Säckingen zugetheilt; ferner Finanzassessor Ludwig Waibel in Säckingen zum Finanzamt Pforzheim, Finanzassessor Philipp Fuchs in Pforzheim zum Hauptsteueramt Baden und Finanzassessor Christian Reichmann in Baden zum Salinenamt Dürheim versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 3. November d. J. wurde Betriebsassistent Paul Herrmann in Karlsruhe nach Freiburg und Expeditionsassistent Philipp Freudenberger in Basel nach Karlsruhe versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom 8. d. M., Nr. 25023, wurde Steuerkontrollleur Karl Dienst beim Großh. Hauptsteueramt Karlsruhe in gleicher Eigenschaft zum Großh. Finanzamt Müllheim versetzt.

(Aus der Karlsrüher Zeitung.)

Karlsruhe, den 9. November.

Zeitungs- und Nachrichten zufolge haben bei der Verhandlung des Bürgerausschusses zu Pforzheim über die Forterhebung der Verbrauchssteuern in dieser Stadt am 4. November d. J. Stadtrath Dr. Richter und Stadtverordneter Stroh behauptet, daß in Karlsruhe eine Rückvergütung des Octrois an die Großherzogliche Hofverwaltung stattfindet. Wie wir von zuverlässiger Seite erfahren, ist diese Behauptung unrichtig.

Karlsruhe, 10. November.

Heute früh stieg bei der Einfahrt in die Station Offenbürg der von Appenweier kommende Personenzug Nr. 53 infolge unrichtiger Weichenstellung auf eine rangierende Güterwagenabtheilung auf, wodurch umfangreiche Beschädigungen am Transportmaterial herbeigeführt wurden, Verletzungen von Personen dagegen nicht entstanden sind.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. November.

Bayerischer Hof. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Stetzel, Kommissionär v. Bergzabern.

Bratwurstdöckle. Best, Landw. v. In- enheim. Lohr, Kammbauer v. Nauchenheim. Wettenbach, Kammbauer v. Alfenborn. Gabn, Kfm. v. Düsseldorf. Germer, Kfm. v. Heidelberg. Schum, Kfm. a. West- Afrika. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Schauer u. Abraham, Kfm. v. Leipzig. Benning, Kfm. v. Mainz. Womet, Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Nürnberg. Gerlander, Kfm. m. Frau v. Trier. Reff. Kauf, Mont. v. Baden. Schilling, Hauptlehrer v. Lunrebad. Pfleger, Kfm. v. Stuttgart. Zimmermann, Kfm. v. Leipzig. Fischer, Güterbesitzer v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Schausfle, Bahnbeamter v. Basel. Enderlin, Bahnbeamter v. St. Gallen. Scotti, Bahnbeamter v. Frankfurt. Gredenshahler, Bahnbeamter v. München. Konrad, Bahnbeamter v. Bern. Lauer, Cand. v. Sinsheim. Pfeiffer, Kfm. v. Bonn.

Drei Könige. Pfeiffer, Brauerelbes. v. Altscheid. Hähr, Sägewerksbes. v. Ohmersbach. Manka dt, Incip. v. Mannheim. Koller, Incip. v. Freiburg. Himmelhahn, Incip. v. Walstatt. Gramlich, Kfm. v. Neustadt. Schirmer, Finanzass. v. Pforzheim. Scherer, Priv. v. Hochstet. Wind, Fabr. v. Hemsbach.

Erzbringen. Baron v. Bornstein, Lieut. u. Rased m. Fam. v. München. Meromann, Hauptm. v. Straßburg. Wegler, Kfm. v. Hanau. Keiser, Herrmann, Hölter u. Kth, Kfm. v. Frankfurt. Leichmann, Kfm. v. Leipzig. Wisthum, Fabr. m. Fam. v. Destringen.

Europäischer Hof. Girsh, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Morgenroth, Kfm. v. Würzburg. Moll, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Vangerter, Clement, Hägele, Bauer u. Krebs, Kfm. v. Stuttgart. Kufner, Blad, Koll u. Klen, Kfm. v. München. Gruber, Weder, Kfm. v. Walschinde. Gen. Agent v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Blaumen. Schreuerder, Kfm. v. Würzburg. Weder, Kfm. v. Leipzig. Winkler, Kfm. v. Landau. Müller, Kfm. v. Ronsdorf. Gaus, Kfm. v. Köln. Kramer, Kfm. v. Dresden. Vog, Kfm. v. Gießen. Brodmüller, Kfm. v. Berlin. Herzlein, Kfm. v. Frankfurt. Eisenmenger, Kfm. v. Dulsburg. Weiber, Kfm. v. Sinsheim. Kier, Kfm. v. Hannover. Stahl, Kfm. v. Göttingen. Gräffer, Kfm. v. Waldkirch. Meier, Kfm. v. Wiesloch. Frider, Kfm. v. Straßburg. Schulte, Fabrik-Dir. v. Furtwangen.

Goldener Adler. Ladinger, Kfm. v. Gschelbach. Schneider, Kfm. v. Dürheim. Haberhorn, Verw.-Geh. v. Aghern. Käufer, Deconom v. Bräunlingen. Pfister, Priv. v. Dresden.

Goldener Ochsen. Böde, Kfm. v. Würzburg. Wegger, Kfm. v. Landau. Schnell, Kfm. v. Pirmasens. Koch, Priv. v. Barmen.

Goldenes Ross. Wittner, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Gniff, Kfm. v. Heilbronn. Goldschmidt, Kfm. v. Basel. Ballag, Kfm. v. Weissenburg. Schamamann, Kfm. v. Offenbürg. Lohrer, Kfm. v. Wiesloch.

Goldene Traube. Honold, Kfm. v. Ulm. Berg, Kfm. m. Fam. v. Reinheim. Hädrich, Kfm. m. Sohn v. Reichenbach. Giffmann u. Pfenninger, Incip. v. Heidelberg. Fertig u. Kiffing, Incip. v. Wertheim. Schächter, Incip. v. Pforzheim. Knepp'e u. Kuhn, Incip. v. Ueberlingen. Gantermann, Lokomotivführer v. Rensanz. Diez, Priv. m. Tochter v. Weissenburg. Huber, Geschäftsf. v. Kürnberg. Boll, Beamter m. Frau v. Mannheim. Blan, Schneidermstr. v. Hingheim. Ruppel, Kfm. v. Wiesbaden. Engst, Kfm. v. Emdingen. Krapp, Kfm. v. Zell. Döhrmer, Kfm. v. Dieburg. Köpfer, Kfm. v. Bellevue. Huber, Kfm. v. Oberkirch. Kömer, Kfm. v. Kleinlarbach.

Grüner Hof. Eder m. Frau u. Kuffardt, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Altsiedingen. Walde, Kfm. v. Hürth. Berle, Kfm. v. Schramberg. Angelhardt, Kfm. v. Meissen. Bollig, Kfm. v. München. Mayer u. Fleischhauer, Kfm. v. Mannheim. Broschid, Kfm. v. Wiesbaden. Gull, Kfm. v. Pforzheim. Eicher, Zahnmstr. v. Colmar. Lichtner, Kfm. v. Linz. Arsch, Zahnmstr. v. Schleisbad. Behrle, Gutsbes. v. Hohltingen.

Hotel Germania. v. Arnim, Major v. Colmar. Frank, Commerzienrath v. Ludwigshafen. v. d. Freyde, Fabr. v. Münden. Käsnich, Oberstleut. v. Freiburg. Gerhardt, Obering. v. Wöllingen. Gledhan, Fabrikbes. v. Newcastl. Frau v. Steinach m. Jungfer v. Wien. Oberföll, Weingutbes. v. Aghern. Roy, Fabr. v. Bessertling. Alexander, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Worms. Merian, Kfm. v. Basel. Wacker, Priv. m. Frau, u. Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt. Klink, Fabr. v. Altona. Gremineur, Priv. v. Genf.

Hotel Gröffe. Haus, Kfm. v. Thüren. Hlnt Kfm. v. Frankfurt. Bernstein, Kfm. v. Mühlhausen. Poinsoi, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Eggers, Kfm. v. Bremen. Jacobsohn, Kfm. v. Sirettin. Altgeld, Kfm. v. Mühlheim. Altmann, Kfm. v. Breslau. Wendland u. Wald, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Celle.

Wing, Kfm. v. Glabbach. Dr. Lohmeyer v. Charlottenburg. Felleim u. Sanger, Ing. v. Biehl.

Hotel Reich. Siepert, Kfm. v. Freiburg. Bachhaus, Kfm. v. Solingen. Kurth, Kfm. v. Mainz. Reishauer, Kfm. v. Erfurt. Lewened, Kfm. v. Berlin. Braun, Kfm. v. Kassel. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Zeuner, Kfm. v. Heidenheim. Bloch, Kfm. v. Rheinischhofshelm. Salzhelm, Kfm. v. Mannheim. Kausch, Kfm. v. Konstanz. Fröblicher, Kfm. v. Elberfeld. Bergler, Chemiker v. Leipzig.

Hotel Luz. Meander, Hofrep. v. Hannover. Wild, Kfm. v. Leipzig. Oberndorfer u. Kassewig, Kfm. v. Mannheim. veb, Kfm. v. Alster. Löwenthal, Kfm. v. Schwäbe. Dreusch u. Siern, Kfm. v. Frankfurt. Kling, Kfm. v. Speyer. Schmidt, Kfm. v. Dürkheim. Ruoff, Kfm. v. Neutlingen. Volz, Kfm. v. Dresden. Richter, Kfm. v. Offenbürg. Bäuerle, Kfm. v. Schopfheim. Ries, Kfm. v. New-York. Weller, Kfm. v. Kassel.

Hotel Monopol. Emmerich, Kfm. v. Osterburken. Gebr. Stern, Kfm. v. Gerndsbach. Wiersberg, Kfm. v. Beuel. Voentelsohn, Kfm., u. Sprenger, Student v. Berlin. Wüst, Kfm. v. Stuttgart. Dreyfuß, Kfm., u. Kiefer, Alar.-Schüler v. Offenbürg. Herz, Kfm. v. Heilbronn. Audout, Priv. v. Genf. Raab, Küchenschef v. Baden. Meliste, Prof. v. Pöschlon. Wagner, Pfarrer v. Hof. Herzlieb, Pfarrer v. Reuterstheim.

Hotel National. Matern, Weingutbesitzer v. Bergthal. Dr. Ludwig, Arzt m. Frau v. St. Georgen. Graß, Kfm. v. Münster. Heidelberg, Kfm. v. Mannheim. Krämer, Kfm. v. Nürnberg. Littitz, M. u. L. Löwenberg u. Hochinger, Kfm. v. Berlin. Nachschön, Kfm. v. Duppeln. Jochem, Kfm. v. Wehlis. Roos, Kfm. v. Neustadt. Richter, Kfm. v. Dresden. Heiß, Kfm. v. Frankfurt. Weismann, Kfm. v. Wernheim. Strauß, Kfm. v. Heidelberg. Zedler, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Tannhäuser. Schenau, Stadtklar v. Eberbach. Wettinger, Oberamtsrichter v. Kandel. Dr. Wischer, Amtsrichter v. Bruchsal. Oppenheimer, Notar v. Wöllingen. Kerchensteiner, Kunstmaler v. Stuttgart. Schraibhuon, Kfm. v. Straßburg. Wönderberger, Kfm. v. Potsdam. Gundert, Kfm. v. Coblenz.

Hotel Viktoria. de Nowikoff, Priv. a. Rußland. Mühlen, Dir. v. Köln. Frift, Kfm. v. Solingen. Vangemann, Kfm. v. Dresden. Landenberg, Kfm. v. Büffel. Weß, Kfm. v. Mannheim. Mikrowsky, Kfm. v. Berlin. Böhrer, Ing. v. München. Saaler, Kfm. v. Freiburg. Gensler, Kfm. v. Heidelberg. Roth, Kfm. v. Gießen. Koppert u. Harber, Kfm. v. Bremen. Schöder, Kfm. v. München. Viclemeyer, Kfm. v. Ludwigshafen. Wachenheimer, Kfm. v. Appenbürg. Wacker u. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Meißner, Kfm. v. Gasse.

König von Preußen. Albert, Kfm. v. Köln. Rüd, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. m. Frau v. Wittlich. Neßler, Kfm. v. Leipzig. Meßer, Kfm. v. Bühl. Alde, Kfm. m. Frau v. Brödingen. Müller, Kfm. v. Leipzig. Franke, Kfm. v. Brunnl. Düst, Kfm. m. Frau v. Rostatt. Klein, Mont. v. Mühlhausen. Lenz, Mont. v. Frankfurt. Nagner, Hüntler v. Bernhausen. Fr. Bayer, Priv. v. Aghern. Fr. Kempf, Priv. v. Offenbürg. Armbruster, Bautechn. v. Schatzbach.

König von Württemberg. Raß, Kfm. v. Engstlöcher. Ig, Cond. v. Pforzheim. Kossen, stud. techn. v. Hamburg. Eppel, Kfm. m. Frau v. Kuppenheim. Reichelt, Kfm. v. Berlin. Weß, Incip. v. Bühl. Etchemann, Incip. v. Wiesloch. Kramps, Incip. v. Weinheim. Lindau, Metzger u. Schnarrenberger, Incip. v. Freiburg.

Rassauer Hof. Palmer, Thony u. Glaffer, Kfm. v. Stuttgart. Meyersohn, Kfm. v. Frankfurt. Koffhild, Kfm. v. Freiburg. Gröbinger, Kfm. v. Eigelshausen.

Park-Hotel. Melles, Fabr. v. Ludwigshafen. Klein, Kfm. u. Horst, Dir. v. Frankfurt. Schneider, Fabr. v. Duren. Barnes, stud. theol. a. Kamerun. Baron v. Pfaffen, Privat. v. Schleswig. Kallenberger, Kfm. v. München. Henle, Kfm. v. Stuttgart. Weß, Kfm. v. Würzburg. Holl, Kfm. v. Zweibrücken. Glaser, Kfm. v. Prag. Michaelis, Insp. u. Wehrs, Kfm. v. Mannheim. Schrempf, Kfm. v. Straßburg.

Prinz Max. Wader u. Ziebel, Kfm. v. Heidelberg. Denninger, Kfm. v. Biberich. Gramer, Kfm. m. Fam. v. Schw. Heuern. Goldmann, Galt u. Venezia, Kfm. v. Berlin. Kohn, Straßer u. Kreh, Kfm. v. Frankfurt. Fleck, Maler v. Straßburg. Frau Schuffabr. Müller m. Tochter v. Balingen. Frau Geschirrhül. Keller m. Bedienung v. Straßburg. Stübel, Geschäftsführer v. Aghern. Dufung u. Berens, Kfm. v. Berlin. Christensen, Kfm. v. Mannheim.

Rothes Haus. Dr. Ruly, Sanitätsrath m. Frau v. Alexandria. Kreisfmar, Staatsanw. v. Düsseldorf. Hoffmann, Hauptm. a. D. v. Freiburg. Ibert, Oberst. Serwin, Oberstleut. Bernard u. Emmert, Offiziere a. Mexico. Hahn u. Häbler, Kfm. v. Stuttgart. Engelhardt, Kfm. v. Landau. Schühle, Stud. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Fr. Betß, Motivist v. Kallerslautern.

Waldhorn. Korb, Kfm. v. Mannheim.